

Bearbeiter/-in: Dr. Lena Ulber

Fon: 03946 47-6500

Fax:

E-Mail: lena.ulber@julius-kuehn.de

Ihr AZ:

Unser AZ:

Datum: 17.02.2025

Sehr geehrte Damen und Herren,

durch den **Fachausschuss Pflanzenschutzmittelresistenz - Herbizide** wird in diesem Jahr wieder ein Monitoringprojekt zur Herbizidresistenz bei verschiedenen Unkrautarten durchgeführt.

Das Forschungsprojekt soll die aktuelle Ausbreitung der Herbizidresistenz in Deutschland erfassen sowie eine Abschätzung des Anteils an betroffenen Flächen erlauben.

Da wir eine Untersuchung von Proben aus möglichst vielen Regionen Deutschlands anstreben, würden wir uns über Ihre unterstützende Mitarbeit in Form der Zusendung von Samenmaterial sehr freuen. Bitte leiten Sie dieses Anschreiben auch an interessierte Kolleginnen und Kollegen weiter. Die Untersuchungsergebnisse Ihrer Proben werden Ihnen selbstverständlich zur Verfügung gestellt.

Für die Untersuchungen sollen Samenproben aus abgereiften Blütenständen zur Untersuchung im Biotest gesammelt werden. Anbei finden Sie Anleitungen zum Sammeln der Samen von Kamille-Arten, Vogelmiere und Klatschmohn. Für die übrigen Arten sind keine spezifischen Anleitungen nötig; von diesen Arten sollten die vollständig reifen Samen unter trockenen Bedingungen geerntet werden.

Bei der Einsendung der Proben möchten wir Sie um Beachtung der folgenden Kriterien bitten:

- Die Untersuchungen beschränken sich nur auf **Verdachtsflächen mit reduzierter Wirkung von Herbiziden**. Samenprobe von Flächen ohne Resistenzverdacht können wir aus Kapazitätsgründen leider nicht untersuchen.
- Für ein optimales Versuchsergebnis möchten Sie bitten, möglichst viele **vollständig reife Samen einer einzelnen Art** zu sammeln. Bei sehr unreifen Samenproben können wir wegen der reduzierten Keimfähigkeit leider keine Untersuchung durchführen. Mischproben mit Samen verschiedener Arten können vor der Untersuchung nicht getrennt werden.
- Bitte senden Sie uns die Proben zeitnah nach dem Sammeln der Samen bis spätestens **15.09.2025** zu. Wir behalten uns vor, zu spät eingesandte Samen von der Untersuchung auszuschließen.

Informationen zum Sammeln der Unkrautsamen sowie ein entsprechendes Begleitformular für die gesammelten Samenproben finden Sie als Anhang oder im Internet unter:

<https://www.julius-kuehn.de/fachausschuss-herbizidresistenz>

Für Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen,
i.A. Lena Ulber